

	Schlüsselliste für Produktion, Material- wirtschaft und Umsatz und Außenhandel Warenfonds	
21. Aufnahme- und Wiedergabe- geräte für Klein- und Schmalfilm	28 53 110 28 53 120	7731 7732
22. Klein- und Reiseschreib- maschinen	28 13 140-50	7750
23. Polstermöbel mit Schatim- gummipolsterung aus	31 41 150	6314
24. Zelte — au3er Großraum- zelte ab 10 Personen — sowie Luftmatratzen aus Gewebe und Gummi, außer 2. bis 4. Wahl	14 78 990 34 46 000	5233-35
25. Aktentaschen aus Leder	34 49 000	5217
26. Schuhwerk aus Leder	34 31 100-400	3110-30
27. Tisch-, Wand- und Fuß- bodenbelag	34 26 100 43 26 500 14 56 241	4290
28. Teppiche und Läufer	32 44 100	4250-80
29. Tülle und Gardinen	32 45 000 33 65 000	4230
30. Haushaltswäsche, Bett- ausstattungen	33 61 000 33 62 000 33 66 000	4810 4820
31. Ober- und Unter- trikotagen	32 71 120 32 71 130	4300
32. Drahtgeflechte aus Metall	26 13 110	7147
33. Flüssiggas aller Art aus	26 79 119	7169
34. Flaschen für Flüssiggas aus	21 71 300	7187
35. Haushaltswaschmaschinen	27 47 100	2511
36. Gummiberufsstiefel	14 71 410	3211

Berichtigung

Der Beschluß des Ministerrates vom 8. August 1963 über den weiteren Ausbau des in der Deutschen Demokratischen Republik bestehenden Systems der Information und Dokumentation auf dem Gebiete der Wissenschaft, Technik und Ökonomie — Auszug — (GBI. II S. 623) ist wie folgt zu berichtigen:

Der Abschnitt III Ziff. 6 erhält folgende Fassung:

„6. Das Zentralinstitut für Information und Dokumentation hat die Rahmenordnung für die Tätigkeit der Leitstellen für Information und Dokumentation in Zusammenarbeit mit ihnen sowie der Informations- und Dokumentationsstellen und anderer auf diesem Gebiete tätigen Einrichtungen auszuarbeiten und dem Vorsitzenden der Staatlichen Plankommission zur Bestätigung vorzulegen. Zusammen mit der Rahmenordnung hat das Zentralinstitut für Information und Dokumentation in Abstimmung mit den zuständigen Arbeitskreisen des Forschungsrates der Deutschen Demokratischen Republik Typenmuster für den Aufbau von betrieblichen Informations- und Dokumentationsstellen sowie von Leitstellen für Information und Dokumentation bei den Vereinigungen Volkseigener Betriebe bzw. Industriezweigen auszuarbeiten unter Einschluß rationeller Arbeitsmittel und Methoden der Informations- und Dokumentationstätigkeit.

Verantwortlich: Direktor des Zentralinstituts für
Information und Dokumentation

Termin: 31. November 1963.“